

## Anordnungen des Produktionsbeauftragten Druck d. Reichsministers für Rüstung u. Kriegsproduktion

Auf Grund der Verordnung über den Warenverkehr in der Fassung vom 11. Dezember 1942 (RGBl. I S. 686) in Verbindung mit dem Erlaß des Führers über die Konzentration der Kriegswirtschaft vom 2. September 1943 und der ersten Verordnung zur Durchführung dieses Erlasses vom 6. September 1943 (RGBl. I S. 529/531) wird mit Zustimmung des Reichsministers für Rüstung und Kriegsproduktion und im Einvernehmen mit dem Sonderbeauftragten für Buch, Propaganda und Druck des Reichsministers für Rüstung und Kriegsproduktion angeordnet:

### Verbot des Aufklotzens von Klischees

§ 1. Es ist verboten, Klischees (Ätzen, Stereos, Galvanos) aufgeklotzt zu liefern.

§ 2. Ausgenommen hiervon sind Klischees bis zu einer Größe von 70 qcm. Weitere Ausnahmen können von mir in besonders begründeten Einzelfällen zugelassen werden.

### Verbot des Heftens und Beschneidens von Zeitschriften

§ 1. Das Heften von Zeitschriften, die einen Umfang bis zu 24 Seiten haben, ist verboten.

§ 2. Das Beschneiden von Zeitschriften ist verboten.

§ 3. Ausgenommen vom Heft- und Schnittverbot ist der Teil der Auflage von Zeitschriften, der in das Gebiet außerhalb des Deutschen Reiches gebracht wird. Weitere Ausnahmen können von mir in besonders begründeten Einzelfällen zugelassen werden.

### Verbot des Druckes am Rande abfallender Bilder, Linien und Zeilen

§ 1. Der Druck am Rande abfallender Bilder, Linien und Zeilen ist verboten.

§ 2. Ausnahmen können von mir in besonders begründeten Einzelfällen zugelassen werden.

Zuwiderhandlungen gegen diese Anordnungen werden nach §§ 10, 12-15 der Verordnung über den Warenverkehr bestraft. Das Antragsrecht gemäß § 14 sowie das Ordnungsstrafrecht gemäß § 15 dieser Verordnung werden vom Reichsbeauftragten für Papier wahrgenommen.

Diese Anordnungen traten am Tage nach der Veröffentlichung im Deutschen Reichsanzeiger und Preußischen Staatsanzeiger — 28. April 1944 — in Kraft. Sie gelten auch in den eingegliederten Ostgebieten und in den Gebieten Eupen-Malmedy, Moresnet sowie — mit Zustimmung des zuständigen Chefs der Zivilverwaltung — sinngemäß auch im Elsaß, in Lothringen, Luxemburg und im Bezirk Bialystok sowie in der Untersteiermark und in den besetzten Gebieten Kärntens und Krains.

## Fest des Buches in Spanien

Wie jedes Jahr wurde auch diesmal wieder der 23. April, der Todestag Cervantes, der Spanien und der Welt den unsterblichen „Don Quichote“ geschenkt hat, zum Auftakt für das offizielle Fest des Buches. Die amtlichen Stellen, vor allem das Unterrichtsministerium und das staatliche Buchinstitut, hatten Vorträge und Preisanschreiben, Ausstellungen und Werbeaktionen vorbereitet, nicht nur, um das spanische Buch zu propagieren, sondern darüber hinaus für die spanische Sprache als Träger des spanischen Geistes zu werben. Mit Genugtuung wird von der weltweiten Verbreitung des „Don Quichote“, der vor rund 350 Jahren erschien, von den bibliographischen Schätzen in den Bibliotheken und der ständig wachsenden Buchproduktion, die im vergangenen Jahr bereits über fünftausend neue Titel aufwies, berichtet. Stärker noch als durch diese offiziellen Hinweise wird das spanische Buch dem Volk durch den späteren Büchermarkt nahegebracht, der zum ersten Male in diesem Jahr seit dem Bürgerkrieg unter den Bäumen der schönsten Madrider Avenida in der ersten Juniwoche stattfindet. Alle größeren Verleger und Buchhändler Spaniens stellen dort in kleinen offenen Läden ihre Lager zum Verkauf.

## Akademische Nachrichten

**Personalnachrichten** (Todesfälle, Ernennungen, Berufungen, Auszeichnungen)

**Aachen:** Zum Dozenten wurde ernannt der Oberregierungsrat Dr.-Ing. habil. Hermann Roloff, Den Haag.

**Bamberg:** A. o. Prof. Dr. phil. Dr. theol. Artur Landgraf ist auf eigenen Antrag entlassen worden.

**Berlin:** Es starben: Geh. Bergrat Prof. Dr. Konrad Keilhack von der T.H. bei einem Terrorangriff im 86. Lebensjahre; Dipl.-Ing. Prof. Dr.-Ing. e. h. techn. e. h. Victor Engelhardt, langjähriger Direktor der Elektrochemischen Abt. des Siemens-Konzerns, 78jährig; Prof. Dr. med. et iur. Hans von Hattinberg, bekannter Psychotherapeut, 65jährig. — Zum Honorarprof. wurde ernannt der Oberregierungsrat im Reichserziehungsministerium Dr. Herbert Scurla, zur Dozentin Dr. phil. habil. Luise Holzappel.

**Breslau:** An die Universität berufen und zum Direktor des Psychologischen Seminars ernannt wurde Dr. phil. habil. Albert Wellek, Oberassistent am Psychologischen Institut der Univ. Leipzig. — Zum Honorarprof. wurde ernannt der Kunstmaler Gerhard Beuthner.

**Bonn:** Dr.-Ing. Karl Vormfelde, o. Prof. und Direktor des Landmaschineninstituts der Univ., 63jährig gestorben. — Zu Dozenten wurden ernannt: Dr. med. habil. Peter Röttgen und Dr. phil. habil. Werner Wiebe.

**Darmstadt:** Prof. Ludwig von Roessler, Direktor des Maschinenbau-Laboratoriums für Werkzeugmaschinen scheidet auf Antrag aus.

**Dresden:** Es starben der ehem. Oberbibliothekar Hofrat Karl Ruder und sein Nachfolger Prof. Dr. Ludwig Schmidt an der Sächsischen Landesbibliothek. — Mit Vorlesungen und Übungen in der Fakultät für Bauwesen wurde beauftragt der außerplanmäßige Prof. der T.H. Dr. Fritz Rauda.

**Dorpat:** Der o. Prof. Dr. phil. nat. August Paris, Leiter des Chemieinstituts, 56jährig gestorben.

**Düsseldorf:** Prof. Dr. Ernst Edens an der Medizinischen Akademie, bekannter Spezialist für Herzkrankheiten, 68jährig gestorben.

**Eberzwalde:** Die Goethe-Medaille für Kunst und Wissenschaft wurde verliehen an den Prof. em. Dr. Dr. e. h. Alfred Dengler.

**Frankfurt a. M.:** Die Goetheplakette wurde überreicht an den bekannten Atomforscher Prof. Otto Hahn.

**Freiburg i. Br.:** Prof. Dr. Grossmann-Doerth wurde beim Abtransport im Lazarettzug von einer Fliegerbombe schwer getroffen und ist seinen Verletzungen erlegen. — Zum Leiter des neugegründeten Instituts für Psychologie u. Charakterologie wurde ernannt Prof. Dr. Heiss. — Zum außerplanmäßigen Prof. wurde ernannt der Dozent Dr. med. habil. Herbert Fehel.

**Göttingen:** Zum Dozenten wurde ernannt Dr. phil. et med. habil. Rudolf Weigmann.

**Graz:** Prof. Dr. Ernst Mally 65jährig gestorben. — Zum a. o. Prof. wurde ernannt der Dozent Dr. phil. habil. Friedrich Hecht.

**Greifswald:** Universitätsmusikdirektor Prof. Rudolf Ewald Zingel 68jährig gestorben. — Mit der Vertretung des erkrankten Prof. Dr. Pfuhl wurde beauftragt der Dozent Dr. Rolshoven, Münster.

**Halle-Wittenberg:** Prof. Dr. med. Georg Grund, Direktor der Medizinischen Poliklinik, 65jährig gestorben. — An die Universität wurde berufen der o. Prof. Dr. phil. Oskar Schmieder, Kiel. — Zum o. Prof. wurde ernannt und an die Universität berufen der Prof. Dr. Wilhelm Herschel, Frankfurt a. M. — Zu Dozenten wurden ernannt der Dr.-Ing. Dr. phil. habil. Friedrich Astinger, Leuna, und Dr. rer. nat. habil. Wilhelm Maier.

**Hamburg:** Von den amtlichen Verpflichtungen wurde entbunden der o. Prof. Dr. Andreas Walther.

**Heidelberg:** Zum Honorarprof. wurde ernannt der Regierungsrat a. D. Dr. Reinhard Buchwald, Ziegelhausen, und zur Dozentin die wissenschaftl. Assistentin Dr. phil. habil. Waldtraut Eckhard.

**Helmstedt:** Prof. Dr. Georg Rutschhaupt an den Landwirtschaftlichen Lehranstalten 84jährig gestorben.

**Innsbruck:** Zum außerplanmäßigen Prof. wurde ernannt die Dozentin Dr. phil. habil. Franziska Mayer.

**Jena:** Mit der Vertretung einer planmäßigen Lehrstelle für Geschichte wurde beauftragt Dr. phil. Hermann Wendorf, außerplanmäßiger Prof. an der Univ. Leipzig.

**Karlsruhe:** Zum Dozenten wurde ernannt der Dr.-Ing. habil. Gustav Weymann.

**Kiel:** An die Univ. wurde berufen der o. Prof. Dr. Hellmuth Mayer, Rostock (Strafrecht und Rechtsphilosophie).

**Köln:** An die Universität wurde berufen Prof. Dr. Herbert Louis, Berlin.

**Königsberg/Pr.:** Zum außerplanmäßigen Prof. wurde ernannt der Studienrat Dozent Dr. phil. habil. Ernst Reichenbacher. — Mit Vorlesungen und Übungen an der Handelshochschule wurde beauftragt der Oberrealschulrat Dr. Otto Wehde-Textor.

**Leipzig:** Prof. Dr. h. c. Gustav Fingerling, bekannter Ernährungsforscher und ehem. Direktor der Staatl. Versuchs- und Forschungsanstalt für Tierernährung, gestorben.

**Leoben:** Zum Dozenten wurde ernannt der Oberassistent Dr. phil. habil. Karl Metz.

**Magdeburg:** Museumsdirektor Alfred Bogen 58jährig gestorben.

**Marburg/Lahn:** Von den amtlichen Verpflichtungen wurde entbunden der o. Prof. Dr. med. Rudolf Klapp.

**München:** Zum Dozenten wurde ernannt der Dr.-Ing. habil. Martin Strell. — Die Goethe-Medaille für Kunst und Wissenschaft wurde verliehen an Prof. Dr. Otto Hönigschmid.

**Münster:** Es starben: Prof. Dr. Hölischer, Paulinum Münster, 90jährig, und Prof. Dr. Hermann Wätjen, emer. Ordinarius der Geschichte, 68jährig. — Zum o. Prof. wurde ernannt Prof. Dr. Hans Seifert, und zum Dozenten der Dr. med. habil. F. Menne.

**Olmütz:** Dr. Eduard Zirm, Kapazität auf dem Gebiet der Augenheilkunde, 81jährig gestorben.

**Posen:** Zum Dozenten wurde ernannt der Dr. phil. habil. Maximilian Ott.

**Prag:** In den Ruhestand wurde versetzt der o. Prof. Dr. Gerhard Geseemann. — Zur außerplanmäßigen Professorin wurde ernannt die Dozentin Dr. iur. habil. Sibylle von Rolla.

**Straßburg:** Mit der Leitung der Staatl. Meisterschule für das gestaltende Handwerk wurde beauftragt Prof. Egon Gutmann von der Meisterschule für das Bildhauer- und Steinmetzhandwerk in Karlsruhe. — Zum Dozenten wurde ernannt Dr. phil. habil. Paul Werner (Diluviale Vorgeschichte).

**Tübingen:** Zum a. o. Prof. wurde ernannt der Dozent Dr. phil. habil. Otto Herding, Erlangen, und zum Dozenten der wissenschaftliche Assistent Dr. phil. habil. Friedrich Sengle.

**Wien:** Prof. Graf Wenzel Gleispach 68jährig gestorben. — An die T.H. wurde berufen und zum a. o. Prof. ernannt der Dr.-Ing. Oskar Schrenk, Bad Doberan, und an die Hochschule für Bodenkultur der o. Prof. für Forstbenutzung Dr. Hans Mayer-Wegelin, Göttingen.

**Würzburg:** Mit Vorlesungen wurde vertretungsweise beauftragt der Dozent Dr. Kurt Strunz. — Die Goethe-Medaille für Kunst und Wissenschaft wurde verliehen an den o. Prof. Geheimrat A. Chroust.

### Verschiedenes

**Buenos Aires:** Die Leiche des Prof. Dr. Walter Schiller, der bei der Besteigung des über 7000 m hohen Aconcagua in den argentinischen Anden umgekommen war, ist jetzt in etwa 6000 m Höhe gefunden worden. Prof. Schiller war seit längerer Zeit Hochschullehrer in Argentinien.

## Personalnachrichten

Sein fünfzigjähriges Berufsjubiläum beging am 1. April Herr Robert Maetzig, Inhaber des Verlages Maetzig & Co. in Berlin.

Am 11. Mai ist Herr Alfred Finkernagel fünfzig Jahre als Markthelfer bei der Firma Bernh. Friedr. Voigt in Leipzig tätig.

Am 1. Mai war Herr Axel Sandal fünfundzwanzig Jahre Inhaber der Firmen C. A. Reitzel's Boghandel und C. A. Reitzel's Forlag in Kopenhagen. Beide Firmen bestanden am 1. Mai d. J. einhundertfünfundzwanzig Jahre.

Am 5. Mai konnte Herr Arthur Kregschmar, Botenmeister und Betriebsobmann in der Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig, sein fünfundzwanzigjähriges Tätigkeitsjubiläum begehen.

Hauptschriftleiter: Dr. Hellmuth Langenbacher, Schöenberg. — Stellvert. d. Hauptschriftleiters: Georg v. Kommerstädt, Leipzig. — Verantw. Anzeigenleiter: Walter Herfurth, Leipzig. — Verlag: Verlag des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig. — Anschrift der Schriftleitung und Expedition: Leipzig C 1, Postschloßfach 274/75. — Druck: Brandstetter, Leipzig C 1, Dresdner Straße 11.

\*) Zur Zeit ist Preisliste Nr. 11 gültig!